

Digitalisierung

Finanzen

Energiewende

Arbeit

Bernhard Schindler

## Beitragsserie: Zukunftsfähig mit digitalen Technologien?

**Teil V: Innovations-Kollaboration im Mittelstand & Wie SalsUp die Kollaboration zwischen Mittelstand und Start-ups vereinfacht**

26. November 2020

## Zukunftsfähig mit digitalen Technologien?

### Teil V: Innovations-Kollaboration im Mittelstand & Wie SalsUp die Kollaboration zwischen Mittelstand und Start-ups vereinfacht

Das Feld der mittelständischen Unternehmen in Deutschland ist breit gefächert: von traditionsreichen Familienunternehmen, über Tech-Vorreiter bis hin zu Hidden Champions und Weltmarktführern. Der Mittelstand kurbelt seit Jahrzehnten die Innovationen in Deutschland an, hält unzählige Patente und genießt auch international großes Ansehen. „Made in Germany“ ist noch immer im Trend, wenngleich der Glanz in den letzten Jahren mehr und mehr verloren geht.

Während sich Deutschland traditionell mit der Entwicklung weltweit führender Technik rühmt, nimmt das Investitionsvolumen in neue Technologien weiter ab. Laut KfW befindet sich die Innovatorenquote mit 19% auf einem neuen Niedrigstand. Andere Wirtschaftsstandorte sowie Start-ups holen kräftig auf und ziehen Fachkräfte nahezu magisch an, während dem Mittelstand junge, innovative Mitarbeiter fehlen.

#### „Never change a winning team“ war gestern

Um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben, muss sich der Mittelstand stets neu positionieren. Jedes Unternehmen, das langfristig erfolgreich sein will, benötigt eine klare Strategie, damit Innovationen nicht dem Zufall überlassen werden. Hierbei empfiehlt es sich, Ausschau nach geeigneten Partnern zu halten, die verschiedene Expertisen und neue Möglichkeiten eröffnen. Mögliche Lösungsansätze hierfür sind:

#### Hochschulabsolventen werben

Unternehmen, die Hochschulabsolventen beschäftigen, haben mit 56% einen um drei Viertel höheren Anteil an Digitalisierungs-Ausbau. Machen Sie **junge Talente** z.B. über Hackathons, Hochschul-Forschungsprojekte oder Abschlussarbeiten auf sich aufmerksam.

#### Netzwerke aufbauen

Durch Offenheit über Innovationsprozesse und das Einbeziehen des Wissens von Kooperationspartnern können spezifische Nachteile wie begrenzte Ressourcen und die Notwendigkeit der Spezialisierung überwunden werden. Mögliche Partner sind hierbei: Kunden, Lieferanten, Wettbewerb, Hochschulen, staatliche Forschungseinrichtungen sowie Netzwerke.

---

<sup>1</sup> Bernhard Schindler ist Founder, Shareholder & CEO von [SalsUp](#). Er baute bereits zwei Start-ups erfolgreich auf. Mit SalsUp erfüllte er sich einen lang ersehnten Wunsch: selbst investieren. SalsUp ist der erste, europaweite Marktplatz für Innovation, auf dem Start-ups, Mittelstand und Sals Angels zusammenfinden. Hier werden die lukrativsten Business Ventures von Morgen geschmiedet.

### **Finanzierung anstreben – wenn nötig**

Es gibt zahlreiche Förderangebote von verschiedenen Institutionen, wie des Bundesministeriums für Wirtschaft ([ZIM](#), [go-innovativ](#), [WIPANO](#) und [INNO-KOM](#)), um Unternehmen beim Innovieren zu unterstützen.

### **Neue Märkte & Expansionen anstreben**

Wagen sich Unternehmen aus Ihrer Komfort-Zone, ergeben sich neue Möglichkeiten: sie geraten in einen **intensiveren Wettbewerb** und sind umso mehr darauf angewiesen, Produkte up to date und Geschäftsabläufe effizient zu halten. Überregionale und ausländische Märkte stellen eine **Quelle für neues Wissen** und Anregungen dar, die sowohl zu traditionellen Innovationen als auch zum Ausbau der Digitalisierung führen können.

### **Weitere Experten konsultieren**

Mit Initiativen wie dem [Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum](#) profitieren Sie von Synergieeffekten und treten in einen Erfahrungsaustausch mit ähnlich strukturierten Betrieben. Auch Unterstützung in Form externer Anbieter, Agenturen oder Consulting-Firmen sind denkbar und können wertvolle Expertise einbringen.

### **Kollaboration mit Start-ups**

Eine Umfrage von Bitkom hat ergeben, dass nur jedes 10. Unternehmen neue Lösungen mit Start-ups entwickelt. Gleichzeitig sieht aber jedes 5. Unternehmen seine Marktstellung durch aufstrebende Start-ups gefährdet. Wiederum geben 95% der Unternehmen, die bereits mit Start-ups zusammengearbeitet haben, an, dass sie dies wieder tun würden.

Ein Grund mehr, einen genaueren Blick auf diese Option zu werfen.

### **Vorteile von Start-up Kooperationen**

Start-ups haben viele Ideen, innovative Mitarbeiter und arbeiten zumeist mit neuesten Technologien. Deswegen sind sie die idealen Partner, um Innovationen in etablierten Unternehmen voranzutreiben. Das Beste? Eine Start-up Kooperation vereint die Vorteile vieler der bereits aufgeführten Lösungsansätze:

Zusammenarbeit mit jungen Talenten, Erweiterung des eigenen Netzwerkes, das Eintreten auf neue Märkte und Zugang zu neuem Wissen. Darüber hinaus müssen Unternehmen keine eigenen Ressourcen in die Entwicklung einer neuen Sparte investieren, sondern lagern sie an das spezialisierte Start-up aus, wodurch nur ein Bruchteil der Investition fällig wird.

- ❖ Zugang zu neuesten Technologien / Digitalisierung vorantreiben
- ❖ Keine Ablenkung vom Kerngeschäft
- ❖ Zugang zu jungen Talenten
- ❖ Geringerer Einsatz von Ressourcen

### **Welche Arten von Kooperationen zwischen Start-ups und Unternehmen gibt es?**

Für Unternehmen, die gerade erst damit beginnen, sich mit Start-ups auseinanderzusetzen, sind sogenannte **Innovation Hubs** ein geeignetes Mittel. Hier werden Ideen sowie neue Geschäftsmodelle gemeinsam mit einem Gründer-Team erarbeitet. In weniger als 12 Monaten

und meist ohne finanzielle Beteiligung, sollen Vernetzung und Mitarbeit im Start-up-Projekt neue Denkweisen und (Arbeits-) Prozesse in das eigene Unternehmen bringen.

Ist dieser erste Schritt gelungen, können Unternehmen zum Beispiel folgende Rollen einnehmen:

**Accelerator:** Systematisches Coaching und Vernetzung von Start-ups bei geringem Invest, um das eigene Leistungsangebot zu diversifizieren.

**Venture Capitalist:** Finanzielle Unterstützung und Minderheitsbeteiligungen in Start-ups, um Technologien der Zukunft zu beobachten, ohne sie sofort ins Kerngeschäft zu integrieren.

### Fazit: Gemeinsam geht's besser

Um langfristig in einem sich rasant ändernden Wettbewerbsumfeld bestehen zu können, muss der Mittelstand flexibel sein, eventuell gewohntes Terrain verlassen und **neue Geschäftsfelder erschließen**.

Dies gelingt am besten, indem Sie in neue Geschäftsmodelle auf Basis Ihrer bisherigen Stärken investieren. Die Suche nach den richtigen Modellen muss aber tendenziell extern geschehen. Schließlich soll niemand vom Kerngeschäft abgelenkt werden und neue Ideen nicht den Hauptumsatz torpedieren.

Machen Sie sich deswegen eingehend Gedanken, welche Herausforderungen Sie aktuell haben und welche Kooperationspartner Sie bei deren Lösung unterstützen können.

### Wie SalsUp die Kollaboration zwischen Mittelstand und Start-ups vereinfacht

SalsUp will Unternehmen gemeinsam noch erfolgreicher zu machen. Deswegen befinden sich auf der anderen Seite des SalsUp Netzwerkes unsere Start-ups: Junge, innovative Köpfe, allzeit bereit, den Markt zu erobern. Doch was diesen Jungunternehmern fehlt, ist Ihre Expertise, Ihr Netzwerk und Ihre Erfahrung in der jeweiligen Branche.

Auf SalsUp finden Sie einfach, schnell und digital mit aufstrebenden Start-ups zusammen. Entdecken Sie die besten Start-ups und smartesten Gründer, die Ihrem Business weiterhelfen, Innovationen einbringen und langfristigen Erfolg sichern. So können Sie gezielt nach Start-ups in Ihrer Kernbranche suchen oder sich frei von neuen Ideen für weitere Geschäftsbereiche inspirieren lassen.

### Welche Herausforderungen des Mittelstands will SalsUp lösen?

Die Top drei Herausforderungen von KMU sind laut dem Institut für Mittelstandsforschung (IfM):

- 1) Innovation & Unternehmenswachstum
- 2) Digitalisierung
- 3) Fachkräftemangel

Hier zeigt sich die Übereinstimmung mit Vision und Vorteilen von SalsUp: Innovationen durch Kooperationen über eine voll digitale Plattform zu ermöglichen.

Mittelständische Unternehmen müssen dank SalsUp nicht selbst zeitintensiv die besten Start-ups scouten, sondern finden eine vorselektierte Auswahl aus über 65.000 Start-ups auf der Plattform. Zeitintensive Besuche von Pitch-Veranstaltungen und der kostenintensive Aufbau einer eigenen Innovationsabteilung werden dadurch hinfällig. Denn auf SalsUp ist eine vorselektierte Database für den Mittelstand 24/7 von überall erreichbar und einsehbar.

### Welche Funktionen und Möglichkeiten bietet die Plattform?

Die SalsUp Plattform bietet im Grunde zwei Hauptbereiche:

Im *Showroom* finden Unternehmen alle Start-up Profile der Plattform und können die besten Gründer zur Ergänzung Ihres Geschäftsmodells finden.

Im *Innovation Hub* stellen Start-ups ihre Produkte ein. Unternehmen können dort nach passenden Innovationen suchen oder selbst Gesuche einstellen.

Die Vorteile von SalsUp auf einen Blick:

- ❖ **Transparenz über den Start-up Markt**  
Zugang zur SalsUp Plattform und damit zu >65.000 Start-up Profilen.
- ❖ **Innovation Hub**  
Im Innovation Hub gezielt nach Produkten suchen oder eine konkrete Anfrage nach einem Produkt oder einer Dienstleistung einstellen
- ❖ **Systematische Suche nach innovativen Start-ups & Produkten**  
Passende Start-ups dank umfangreichen Filter- und Suchmöglichkeiten finden. Suchen speichern und dank Real-Time Abgleich Benachrichtigungen über neue Treffer erhalten.
- ❖ **Die besten Start-ups gleich erkennen**  
Zugriff auf SalsUp Select Start-ups, welche automatisiert sowie manuell durch eine Jury bewertet werden.
- ❖ **Speichern von interessanten Start-ups**  
Interessante Profile im persönlichen Portfolio merken.
- ❖ **Matchmaking**  
Anfragen an spannende Start-ups senden und persönlich in den Austausch treten.
- ❖ **Mobiler Zugriff auf alle Funktionen**  
Kostenlose Nutzung der SalsUp App (iOS / Android)

### Welche weiteren Services umfasst das Angebot von SalsUp?

#### **Persönliche Betreuung – wir lassen Sie nicht allein**

SalsUp stellt Unternehmen einen persönlichen Consultant für alle ersten Fragen sowie einen SalsUp Scout zur Seite, der bei der Suche nach geeigneten Innovationen unterstützt.

#### **Investment – finanzieren Sie Ihre künftigen Growth-Treiber**

Auf SalsUp werden die lukrativsten Business-Ventures von Morgen geschmiedet. Als Mittelständisches Unternehmen profitieren Sie von einer intelligenten Vorauswahl der Start-

ups mit besonders viel Potenzial. Sie können nicht nur kooperieren, sondern auch gezielt investieren.

Bald wird die erste Competition sowie der SalsUp Fonds starten, welcher die besten Start-ups der Plattform fördert. Durch Ihre Investition sichern Sie sich Anteile an den Erfolgen dieser Unternehmen und sind der Konkurrenz einen Schritt voraus. Weiter profitieren Sie von geringerem Risiko durch Verteilung.

#### **Network – tauschen Sie sich mit anderen Experten aus**

In der SalsUp Community treffen Sie auf andere Top-Manager, Einkäufer und Unternehmer, die sich ebenfalls für die Start-up Branche und neue Geschäftsideen interessieren. Vernetzen Sie sich und tauschen Sie sich über Strategien, rechtliche Fragen, aktuelle Herausforderungen oder Kooperationsmöglichkeiten aus.

Außerdem hat SalsUp ein breites Netzwerk an Partnern aufgebaut, zu denen bundesweite Verbände, wirtschaftliche Institutionen sowie Gründerzentren und Hochschulen zählen.

Diesen wertvollen Austausch all dieser Stakeholder fördert SalsUp durch (Online-)Events, Best-Practice Posts und viele weitere Features.

Insgesamt ermöglicht SalsUp mittelständischen Unternehmen die Suche nach Innovationen unter minimalem Aufwand schnell und produktiv zu starten.

[Hier erhalten Sie weitere Informationen.](#)